

ITSF WORLD CHAMPIONSHIPS 2009

Die Teilnehmer der Weltmeisterschaften haben sich im abgelaufenen Wettkampfsjahr über 54 weltweit ausgetragene Weltranglistenturniere qualifiziert, vier davon fanden in Österreich statt. Ausrichter der Tischfußball-Weltmeisterschaften ist der Weltverband International Table Soccer Federation (ITSF) mit Sitz in Frankreich. Er hat zum Ziel den Tischfußballsport weltweit zu fördern, und die Anerkennung von Tischfußball als Sport bei Olympia.

Zwei Podestplätze für Österreichs Tischfußballer bei den Weltmeisterschaften in Nantes.

Vom 07.-08. Jänner fanden in Nantes (FRA) die offiziellen Tischfußball-Weltmeisterschaften des Weltverbandes ITSF statt. 150 Spieler aus 36 Nationen nahmen an den Wettkämpfen teil. Österreich war mit 17 qualifizierten Spielern vertreten, fünf Herren, sechs Damen, vier Junioren und zwei Senioren. Die sportlichen Erfolge waren sehr gut, österreichische Spieler konnten zwei Podestplätze belegen.



Herren:

Qualifiziert für den Einzelbewerb waren Oliver Vilim und Staatsmeister Roman Benz, selbiger konnte die Qualifikationsphase mit einem ausgezeichneten 11ten Platz beenden. In der Single Ko-Phase beendete Oliver Vilim das Turnier mit einem 17ten und Roman Benz mit einem 9ten Platz. Somit war das erste Top10 Ergebnis gesichert.



Im Doppelbewerb gingen die Nachwuchsstars aus Oberösterreich Alexander Kaimberger /Christian Gruber als auch das erfahrene Doppel aus Wien Oliver Vilim / Alexander Lukas an den Start. Beide Teams beendeten die Qualifikationsphase im vorderen Mittelfeld. Endplatzierung jeweils der 17te Rang.

Damen:

Qualifiziert für den Einzelbewerb waren die beiden Oberöreicherinnen Yasmin Gravogl und Marisa Kobler. Yasmin Gravogl beendete die Qualifikationsphase mit dem sehr guten 14ten und beendete das Turnier mit dem 17ten Platz. Etwas unglücklich verpasste Kobler Marisa als erste Spielerin den Aufstieg in die Single KO-Phase.

Was bei den beiden Einzelspielerinnen noch nicht so geklappt hat, haben die beiden Doppelmanschaften bei weitem wieder wett gemacht.

Daniela Rosicky und Carina Humpelstötter (Niederösterreich) beendeten hochverdient die



Qualifikationsphase mit dem hervorragenden 2.ten Platz. Siege über Tessa Otten Kerkhof (ehemalige ITSF-Ranglistenführende) als auch über Petra Andres (Deutsche Topspielerin) ermöglichten diesen Erfolg.

Das zweite Doppel aus Salzburg Eva Auinger und Cathrin Fronthaler beendeten die Qualifikationsphase im Mittelfeld. Im Single KO gelang jedoch die Überraschung. In der Qualifikation verlor das Doppel das Match gegen die beiden Amerikanerinnen Eckhardt/Langley noch mit 0:7, gewannen jedoch im Single Ko durch brillante Leistungen am Garlando doch deutlich mit 3:1. Beide Teams beendeten somit das Turnier mit dem 9ten Platz.



Junioren:

Herausragend waren die Leistungen des Niederösterreichers Junior Manuel Mayer. Er konnte sowohl den 2. Platz im Junioren-Einzel belegen, als auch mit Partner Matthias Schöpf im Junioren-Doppel den 2. Platz nach Österreich holen.

Weitere Startplätze waren im Einzel Matthias Schöpf und Florian Brückner und im Doppel Mathias Fiegl mit Partner Florian Brückner.

Beide letztgenannten beendeten das Turnier mit dem ausgezeichneten 5ten Platz.



Senioren:

Ernst Benz aus Wien und Gottfried Hahn aus Linz gingen jeweils im Senioren Einzel, als auch gemeinsam im Senioren Doppel an den Start. Im Senioreneinzel gelang leider keinen von beiden der Aufstieg in die Single KO-Phase. Im Seniorendoppel holte sich Österreich einen weiteren Top10-Platz.